

HP COLOR LASERJET PRO MFP M281FDW

Kompakte Farbstation



Mit dem Anschaffungspreis von nur etwa 310 Euro ist das HP Color LaserJet Pro MFP M281fdw eine gute Lösung für kleine Büros und Selbstständige, die auf Farbdokumente nicht verzichten können oder wollen. Neben der Druck-, Kopie- und Scanfunktion ist auch ein Fax mit an Bord. Beim Stellplatz ist man mit USB-, LAN- und WLAN-Anschlüssen sehr flexibel. Direkt vom Smartphone ist über eine Wi-Fi-Direct-Verbindung auch möglich. Am Gerät lassen sich die meisten Funktionen über ein kleines, aber gut handhabbares Touchdisplay aufrufen. In einem Netzwerk sind webbasierte Voreinstellungen für den Anwender oder Administrator möglich. Der automatische Duplexdruck hilft, gezielt 2-seitige Broschüren auszugeben.

Duplex-Scan über das ADF ist nicht vorgesehen. Über eine zusätzliche USB-Buchse an der Gehäusefront lassen sich Dokumente oder Bilder von einem Stick drucken oder auf einen Stick scannen. Die Ausgabe-geschwindigkeit von 21 Blatt in der Minute und der nicht erweiterbare Papiervorrat für 250 Blatt Normalpapier in einer geschlossenen Kassette zielen dabei eher auf das Small-Business-Anwendersegment.

Weitere Testergebnisse aus dem Labor

Die Touch-Bedienung am Geräte-Display oder am Rechner über die Drucker-Software ist nahezu selbsterklärend. Für einen bearbeitbaren Dokumentenscan kann man die integrierte OCR-Software nutzen. Die Texterkennung arbeitet sehr genau. Der Scan kann direkt in eine E-Mail oder z.B. als PDF für die Archivierung in zuvor eingerichtete Netzwerkordner erfolgen.

Das Druckwerk arbeitet sehr sauber. Texte kommen gut geschwärzt, die Textzeichen mit hohem Kontrast. Das gilt auch für Textkopien. Bei Bildern ist der Farbauftrag recht stark. Hier kann man in den Einstellungen nachregulieren und dabei auch Toner sparen. Denn die Seitenkosten in der Grundeinstellung sind mit 2,9 Cent für eine Textseite oder 3,7 Cent für eine Farbseite recht hoch. Dafür muss man sich um den Stromverbrauch kaum Gedanken machen. Der ist mit knapp 20 Euro bei etwa 7.200 Ausdrucken pro Jahr sehr gering. **hl**

All-in-one-Farblaser

HP Color LaserJet Pro MFP M281FDW

Preis: 310 Euro

Preis/Leistung: gut

Druckverfahren: Laserdruck (Farbe)

Max. Leistung: 21 Seiten/Min. (SW oder Farbe)

Max. Toner: 3.200 S. (Schwarz), 2.500 S. (Farbe)

Anschlüsse: USB, LAN, WLAN, Wi-Fi-Direct

Sonstiges: Duplex-Druck, USB-Host

Fazit: Das All-in-one von HP punktet mit seiner Funktionsvielfalt in einem sehr kompakten Gehäuse. Aufgrund der geringen Papierkapazität ist das Gerät wohl eher etwas für kleine Büros oder Firmen.

80 Punkte
gut

PC Magazin
GUT
www.pc-magazin.de



Das grafische Bediendisplay mit Touchfunktion ist recht klein, aber dennoch gut zu handhaben.

Benchmark

Wert

Geschwindigkeit 18 von 30 Punkten

Ausgabequalität 23 von 25 Punkten

Ausstattung 22 von 25 Punkten

Installation & Bedienung 12 von 12 Punkten

Folgekosten 5 von 8 Punkten

← schlechter

besser →



REINER SCT TERMINAL 3

Zutrittskontrolle plus Zeiterfassung

In vielen Branchen wächst die Bedeutung von Dienstleistungen. Projektzeiten sind vor allem für die eigene Nachkalkulation. Das timeCard-System von REINER SCT verknüpft Zeiterfassung mit der Zutrittskontrolle. Herzstück des Systems ist der neue Touchscreen Terminal 3 für die Zutrittskontrolle im Innenbereich. Unter der Haube des Gerätes verrichten Industriekomponenten ihren Dienst. Bei technischen Neuerungen kann man einzelne Bauteile tauschen, sodass in kein neues Gerät investiert werden muss. Die Bildschirmdiagonale ist im Vergleich zum Vorgänger von 8 Zoll auf 10,1 Zoll gewachsen. Für die Zutrittskontrolle lässt sich der Terminal um einen RFID-Leser ergänzen. Mitarbeiter erhalten dann per Chipkarte Zutritt zu den Räumlichkeiten. Ein Assistent hilft bei der Einrichtung von Organisationsstrukturen, Mitarbeiterprofilen und Berechtigungen. Damit kann man mit dem System praktisch ohne Einweisung starten. **Björn Lorenz/ok**

Zeiterfassung

Reiner SCT Terminal 3

Preis: auf Anfrage

Systemvoraussetzungen: Windows Vista, 10, 8.1, 8, 7

Besonderheiten: geschickte Kombination von Zeiterfassung & Zutrittskontrolle; einfach einzurichten; benutzerfreundlich; großes, scharfes Multitouch-Display.

Fazit: Der Terminal 3 erfasst die Arbeitszeiten der Mitarbeiter. Das Potenzial erschließt sich mit der Projektzeiterfassung timeCard. Dann können Anwender Zeiten direkt auf einzelne Projekte buchen.

94 Punkte
sehr gut

PC Magazin
SEHR GUT
www.pc-magazin.de